

Die Brücke

Ausgabe 128



September 2018

zur Zeit ist ja einiges in der Gemeinde los, insbesondere die politischen Gruppierungen entwickeln eine große Aktivität. Das kann einer kleinen Gemeinde natürlich nicht schaden und auch die unterschiedliche Zielsetzung bzw. die unterschiedlichen Inhalte der Veranstaltungen kommen der Vielfalt in der Gemeinde zugute.

Die Annahme verschiedener Veranstaltungen von verschiedenen Veranstaltern in der Bevölkerung ist naturgemäß recht unterschiedlich, nicht jeder fühlt sich von allem angesprochen, aber es muss keine Panik auftreten, dass es hier „so langweilig“ sei und sich zu wenig rühre.

Auch wir von der *Brücke* wollen uns veranstaltungsmäßig mal wieder sehen lassen. Am **Freitag, den 7. Dezember werden wir uns ab 17 Uhr** mit einem kleinen Weihnachtsmarkt mit Glühwein, Kinderpunsch, Plätzchen sowie Musik und den Kirchseener Perchten am „Pienzenauer Festplatz“ zeigen. Weitere Infos gibt's über die Gemeinde-Homepage und entsprechende Handzettel.



Die Herausgeber der *Brücke* sind:

Josef Ametsbichler, Hamberg – Tel. 08092/9473

Franz Demmel, Pienzenau – Tel. 08092/6123 • franz.demmel@web.de

Andreas Lukas, Wildenholzen – Tel. 08093/5394 • al@lukas-haustechnik.de

Johann Riedl jun., Pullenhofen – Tel. 08092/31304 • riedl-hans_u_sabine@t-online.de

Nicola Schreiner, Pienzenau – Tel. 08092/232383 • schreiner.nicola@web.de

Josef Stürzer, Einharding – Tel. 08093/9055907 • josef.stürzer@württembergische.de

Layout und Datenaufbereitung: Peter Kagermeier

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 650 Stück

Titelfoto: Festzug beim 50-jährigen Jubiläum des SV Bruck – Foto von Robert Kotter

Bis dahin finden noch viele weitere besuchenswerte Veranstaltungen in der Gemeinde statt, die Sie wie immer im Terminteil der *Brücke* aufgelistet sehen. Dabei liegt der Schwerpunkt im Herbst ganz klar im kulinarischen Bereich und wir möchten mit diesen Zeilen eine Lanze für eine Veranstaltung brechen, die sich „Kesselfleischessen“ nennt und die sich schon seit vielen Jahren großer Beliebtheit erfreut. Selbst wenn man diese Art von deftigem Essen nicht unbedingt mag, ist diese Veranstaltung eine optimale Gelegenheit, dass Jung und Alt zusammenkommen und ohne jegliche Höhepunkte oder Anreize nur miteinander ratschen und sich einfach mal wieder treffen. Dazu ist maximal eine leise Begleitmusik notwendig, mehr bedarf es gar nicht, denn es geht nur um das Sich-Treffen, um das Unterhalten und das Austauschen der neuesten Brucker Schlagzeilen. In der Vergangenheit wurden selbst hartnäckige Veganer und Vegetarier bei Kesselfleischessen gesichtet, probieren Sie es doch einfach mal aus!



**Sparen Sie nicht bei
Zahnersatz, Brillen und Co.**

Top-Kombi: ZahnProfi CEZP* + StartAmbulant*



Sichern Sie sich Top-Leistungen als GKV-Versicherter und mehr finanziellen Spielraum beim Zahnarzt, Optiker, Heilpraktiker, Vorsorgeuntersuchungen und im Ausland.



* Eine Produkt-Linie der Continentale Krankenversicherung a. G.

M Mannheimer
Mannheimer

Mannheimer Versicherung AG
Generalagentur K. Kronseider
Kirchenstraße 1 · 85567 Grafing
Telefon 08092.8572500
www.kronseider.mannheimer.de



Die Mannheimer Versicherung AG ist ein Unternehmen des Continentale Versicherungsverbandes auf Gegenseitigkeit.



GEMEINDERATSSITZUNG VOM 08.05.2018

Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Gewerbegebiet Taglaching“; Behandlung der Stellungnahmen zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden u. sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Vorbemerkung:

Alle eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie aus der Öffentlichkeitsbeteiligung wurden zusammen mit den vorliegenden Abwägungs- und Beschlussvorschlägen den Gemeinderäten der Gemeinde Bruck mit der Einladung zur Sitzung am 08.05.2018 zugeleitet. Der Sachvortrag zu den einzelnen Stellungnahmen beschränkt sich daher auf eine stichpunktartige Aufzählung der enthaltenen Einwände und Anregungen.

Die einzelnen Stellungnahmen, Sachvorträge, Abwägungen und Beschlüsse sind sehr umfangreich und können im Internet unter der Adresse der Gemeinde Bruck www.gemeinde-bruck.de eingesehen werden.

Billigungsbeschluss und Beschlüsse zum wiederholten Verfahren nach §4a Abs.3 i. V. m. §§3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat Bruck nimmt Kenntnis vom Anhörungsverfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB und billigt den von Architekten Hans Baumann & Freunde, Falkenberg, ausgearbeiteten Entwurf zum Bebauungsplan „Erweiterung Gewerbegebiet Taglaching“ in der Fassung vom **08.05.2018** einschließlich der beschlossenen Änderungen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die erneute öffentliche Auslegung gem. § 4a Abs. 3 in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB sowie die wiederholte Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4a Abs. 3 BauGB durchzuführen. Die Dauer der Auslegung und die Frist zur Stellungnahme wird auf 14 Tage verkürzt (§ 4a Abs. 3 Satz 2 und 3 BauGB). Hierauf wird noch durch gesonderte Bekanntmachung hingewiesen.

Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung in der Gemeinde Bruck

Entsprechend den Vorschriften des KAG wurden die Gebühren für die Abfallentsorgung zum 01.01.2018 für den Zeitraum bis 31.12.2021 (4 Jahre) neu kalkuliert. Die sich dabei ergebenden höheren neuen Gebührensätze wurden in den Entwurf einer Änderungssatzung eingearbeitet. Die Verwaltung schlägt vor, die Gebühren gemäß dem Kalkulationsergebnis der Verwaltung festzusetzen.

Die exakten Gebühren können im Internet unter der Adresse der Gemeinde Bruck www.gemeinde-bruck.de eingesehen werden.

Bekanntgaben

Kindergarten - Sandeinfassung und Pflasterarbeiten

Im Freigelände des Kinderhauses müssen dringend die Einfassungen des Sandkastens und einige gepflasterte Flächen erneuert werden. Materialproben aus Kunststoff wurden angefordert und werden vom TÜV geprüft, ob diese verwendet werden dürfen.

Briefkasten Gemeinde

Neben der Eingangstüre der Gemeindeverwaltung wurde ein neuer, größerer Briefkasten eingebaut.



Robert Stinauer | Pullenhofen 4 | 85567 Bruck
T 08092-851443 | F 08092-851439 | M 0151-19077602
www.stinauer-ofenbau.de | info@stinauer-ofenbau.de

Blühwiese Grundschule Alxing

In Zusammenarbeit mit der Grundschule in Alxing und mit der Gemeinde und dem Landratsamt wurde im April ein Randstreifen an der Schule und an der Kirche von den Kindern der Grundschule mit bienenfreundlichen Sträuchern und Gräsern bepflanzt. Die Kosten übernahm die Gemeinde.

Mitfahrbank in Pienzenau

Im April wurde am ehemaligen Bushäuschen-Standort in Pienzenau eine Mitfahrbank aufgestellt.

Brandschutz Grundschule Alxing

Die Pläne wurden bereits vor mehreren Wochen an das Landratsamt eingereicht, eine Genehmigung liegt noch nicht vor.

Wasseranschluss in Pullenhofen

Es wurde in Pullenhofen in einer Wiese ein unterirdischer, undichter Wasseranschluss gefunden. Dieser wurde von der Gemeinde repariert. Mit dieser Maßnahme konnte eine kleine Menge des Wasserverlustes in Pullenhofen geklärt werden. Vermutlich sind noch einige solcher ungenehmigter Anschlüsse verbaut.

<p>Franz Bittner Lindenstraße 24 85567 Bruck/Alxing Telefon 08092/1553 Telefax 08092/32423</p>		<p>SCHREINEREI INNENAUSBAU TREPPEN TÜREN</p>
--	--	--

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 19.06.2018

Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bruck; Behandlung der Stellungnahmen zur nochmaligen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit nach § 4 a BauGB; Feststellungsbeschluss

Mit der Beteiligung der Öffentlichkeit und der betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden die Verfahren gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Die vorgebrachten Einwendungen wurden in der GR-Sitzung am 30.01.2018 behandelt und darüber Beschluss gefasst. Die Beschlüsse wurden in die Planunterlagen eingearbeitet und diese den betroffenen Behörden und Trägern öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit mit der Möglichkeit zur Stellungnahme im Zeitraum vom 15.02. bis 02.03.2018 vorgelegt. Die in diesem Verfahren vorgebrachten Einwendungen wurden in der GR-Sitzung am 24. April 2018 behandelt und dazu ein Beschluss gefasst.

Mit den nach den Beschlüssen angepassten Planunterlagen wurden die Öffentlichkeit sowie die Träger öffentlicher Belange erneut nach § 4a Abs. 3 BauGB im Zeitraum vom 04.05. bis 22.05.2018 mit der Möglichkeit zur Stellungnahme beteiligt. Dabei wurde bestimmt, dass nur noch zu den geänderten bzw. ergänzten Teilen der Planung Stellung genommen werden kann.

Der Inhalt der einzelnen Stellungnahmen mit Abwägungs- und Beschlussvorschlägen wurde in einem Arbeitspapier, datiert mit 19.06.2018, vom Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München in Abstimmung mit der Bauverwaltung der VG Glonn zusammengefasst.

Dieses Arbeitspapier wurde allen Gemeinderäten mit der Sitzungseinladung zur Sitzungsvorbereitung ausgehändigt. Der Inhalt der Stellungnahmen mit den Abwägungsvorschlägen wurde im Gemeinderat vorgelesen, zur Diskussion gestellt und abschließend hierzu Beschluss gefasst. Für Fragen aus dem Gemeinderat stand Hr. Weigl vom Bauamt der VG Glonn zur Verfügung.

Sodann wurde mit dem Feststellungsbeschluss die Planfassung mit Begründung und Umweltbericht, datiert mit 19.06.2018 beschlossen.

Die einzelnen Stellungnahmen, Abwägungen und Beschlüsse sind sehr umfangreich und können im Internet unter der Adresse der Gemeinde Bruck www.gemeinde-bruck.de eingesehen werden.

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 03.07.2018

Aufstellung des Bebauungsplans zur Erweiterung des Gewerbegebietes Taglaching; Behandlung der Stellungnahmen zur nochmaligen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden; Satzungsbeschluss

Die im Verfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen wurden in der Gemeinderats-Sitzung am 08.05.2018 behandelt und darüber Beschluss gefasst. Mit den nach den Beschlüssen angepassten Planunterlagen wurden die Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4a Abs. 3 BauGB im Zeitraum vom 22.05. bis 08.06.2018 mit der Möglichkeit zur Stellungnahme nochmals angehört.

Der Inhalt der einzelnen Stellungnahmen mit Abwägungs- und Beschlussvorschlägen wurde in einem Arbeitspapier, datiert mit 20.06.2018, ausgearbeitet vom Planungsbüro Hans Baumann & Freunde in Zusammenarbeit mit dem Bauamt der VG Glonn zusammengefasst.

**AUTO CHECK
KFZ-SERVICE STINAUER**

Inspektion	Reifen-Einlagerung
Hol- und Bring-Service	Unfallinstandsetzung
HU (mit integrierter AD) <small>2 Jahre oder 30.000 km</small>	Bremsen
Öl-Service	Ersatzwagen
Rad und Reifen	Abschleppdienst

**Fürmoosen 51a
0 80 91 / 56 35 47
www.kfz-stinauer.de**

Dieses Arbeitspapier wurde allen Gemeinderäten zur Sitzungsvorbereitung ausgehändigt. Der Inhalt der Stellungnahmen mit den Abwägungsvorschlägen wurde im Gemeinderat vorgelesen, zur Diskussion gestellt und anschließend Beschluss gefasst. Für Fragen aus dem Gemeinderat stand Hr. Baumann zur Verfügung.

Die einzelnen Stellungnahmen, Sachvorträge, Abwägungen und Beschlüsse sind sehr umfangreich und können im Internet unter der Adresse der Gemeinde Bruck www.gemeinde-bruck.de eingesehen werden.

Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat Bruck nimmt Kenntnis vom Anhörungsverfahren nach § 4a Abs. 3 i. V. m. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB und beschließt den von Architekten Hans Baumann & Freunde, Falkenberg, ausgearbeiteten Entwurf zum Bebauungsplan „Erweiterung Gewerbegebiet Taglaching“ in der Fassung vom 03.07.2018 einschließlich der oben beschlossenen Änderungen als Satzung.

Bei den beschlossenen Änderungen handelt es sich um die Aktualisierung der Emissionskontingente in der Begründung zum Bebauungsplan in Abstimmung mit der schalltechnischen Untersuchung vom Mai 2018 sowie um eine geringfügige Klarstellung zum Immissionschutz in den Hinweisen. Diese Änderungen sind redaktioneller Art und erfordern keine wiederholte Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 4a Abs. 3 BauGB.



Georg Mair Tel.: 08092/1249
Hamburg 1a Fax: 08092/851182
85567 Bruck Handy: 0170/8031331

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 07.08.2018

Globalkalkulation für die Wasserversorgungsanlage

Dem Gemeinderat liegt die Globalkalkulation mit Erläuterungen vor. Herr Brilmayer informierte über die einzelnen Berechnungsgrundlagen. Nach der Kalkulation müsste die Verbrauchsgebühr nun auf 1,19 €/m³ verbrauchten Wassers angehoben werden.

Der Steuerbevollmächtigte Wimmer bestätigt jedoch mit Schreiben vom 31.07.2018, dass bei einer Anhebung der Gebühr bereits ab 2018 mit dem Anfall von Körperschaftssteuer und später ggf. sogar Gewerbesteuer zu rechnen ist. Die Steuerbelastung würde dann 27% des Gewinns ausmachen. Eine spätere Weiterverrechnung der Steuer an die Abnehmer würde eine Preisspirale zu Lasten der Abnehmer und alleine zugunsten des Finanzamtes nach oben auslösen. Dies ist nicht gewünscht. Da sich im letzten Zeitraum noch keine erwähnenswerte Kostenunterdeckung ergeben hat, kann die Gemeinde die Entwicklung der Kosten und Steuern im kommenden Kalkulationszeitraum auch abwarten und bis dahin die Gebühr von 0,85 €/m³ verbrauchten Wassers weiterhin gelten lassen.

Der Gemeinderat beschließt, die vorgelegte Berechnung anzuerkennen. Der Beitragsatz wird ab 01.10.2018 auf 1,05 € je Quadratmeter Grundstücksfläche und auf 4,20 € je Quadratmeter Geschossfläche festgesetzt. Die Wassergebühr von 0,85 € je Kubikmeter entnommenen Wassers bleibt unverändert.



Ludwig Kirmair
Elektroinstallation
Einharding 4
85567 Bruck

Tel.: 08093 / 1578
Fax: 08093 / 2135

E-Mail: info@elektro-kirmair.de
Internet: www.elektro-kirmair.de

Miele und Liebherr Kundendienst
Verkauf und Reparatur
EIB-Gebäudesystemtechnik

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018

Der Gemeinderat Bruck befasste sich bereits im Rahmen der Haushaltsvorberatung am 09.07.2018 ausführlich mit dem vorgelegten Entwurf des Haushaltsplanes. Dieser wird nun dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt. Der 1. Bürgermeister und der Kämmerer erläuterten vorab die wichtigsten Eckdaten, sowie die voraussichtliche, künftige Entwicklung des Gemeindehaushalts.

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Bruck folgende Haushaltssatzung:

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt; er schließt im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **2.073.000,-- €** und im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **2.819.000,-- €** ab.

Finanzplan 2017 - 2021

Sowohl der Finanzplan als auch das Investitionsprogramm wurden im Rahmen der Haushaltsvorberatung in der Gemeinderatssitzung am 09.07.2018 vom 1. Bürgermeister Schwäbl erläutert und vom Gemeinderat ausführlich diskutiert.

Der Finanzplan (Art. 70 GO) wird in den Einnahmen und Ausgaben nach den Endsummen, das Investitionsprogramm nach der Anlage im Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 mit 2021 vom Gemeinderat beschlossen.

 Landmaschinen Fachbetrieb	Moser & Ritterswürden GmbH	 Motorgeräte Fachbetrieb
Landtechnik, Forst- und Gartengeräte Meisterbetrieb		
Fürmoosen 48 85665 Moosach info@landtechnik-fuermoosen.de www.landtechnik-fuermoosen.de	Telefon	08091 9443 0171 8528025 0171 8628025

WASSERZÄHLERABLESUNG - ZÄHLERMELDUNG DURCH ABLESEKARTEN

Im September 2018 muss wieder der aktuelle Wasserzählerstand an die Verwaltungsgemeinschaft Glonn mitgeteilt werden, damit die jährliche Wasserverbrauchsabrechnung erstellt werden kann.

Der Zählerstand wurde die letzten Jahre immer durch einen Gemeindefacharbeiter abgelesen. Ab diesem Jahr soll die Ablesung erstmals durch den Hauseigentümer selbst durchgeführt werden. Für die Zählermeldung erhält jeder Eigentümer Anfang September eine Ablesekarte zugeschickt, in die der aktuelle Wasserzählerstand eingetragen werden muss (ähnlich wie bei Gas- oder Stromableseverfahren).

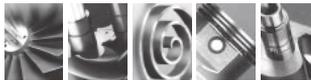
Der Zählerstand muss dann an die Verwaltungsgemeinschaft Glonn entweder:

- Online, auf der Homepage unter www.vg-glonn.de,
- per Smartphone über einen QR-Code
- oder per Post **bis zum 30.09.2018** mitgeteilt werden.

Hinweis: Zur leichteren Erfassung der Daten, bitten wir Sie, die Meldung vorzugsweise über das Internet (www.vg-glonn.de) oder per Smartphone über den QR-Code vorzunehmen.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns recht herzlich!

DTS Kompressoren und Drucklufttechnik



Thomas Schamberger

e-mail: dtschamberger@web.de

Unterdorf 4
85567 Taglaching
Tel. 08092/708051
Fax 08092/708050
Mobil 01734101895

BÜRGERVERSAMMLUNG 2018

Etwas lockerer gefüllt als sonst war der Alxinger Gemeindesaal bei der diesjährigen Bürgerversammlung am 27. Juni 2018. Das lag sicherlich daran, dass einige Gemeindebürger noch in Schockstarre vor dem Fernseher verharrten, war doch eine gute Stunde vorher die deutsche Fußballnationalmannschaft als amtierender Weltmeister bei der WM in Russland schon in der Vorrunde ausgeschieden. Von Seiten des Bürgermeisters Josef Schwäbl gab es – wie auch in den Vorjahren anschaulich durch zahlreiche Fotos dokumentiert – viel zu berichten, umfasste der Zeitraum seit der letzten Bürgerversammlung doch diesmal 15 Monate.

Das Haushaltsjahr 2017 wurde mit einem **Gesamtvolumen von 4.331.270,30 €** geschlossen, was ungefähr vergleichbar mit dem Vorjahresvolumen ist. Hiervon entfielen etwas über 2 Mio. € auf den Verwaltungshaushalt und ca. 2,3 Mio. € auf den Vermögenshaushalt (jeweils Einnahmen und Ausgaben). Der **Schuldenstand** der Gemeinde betrug zum 31.12.2017 erfreulich geringe 52.467,80 €, was **42,18 € je Einwohner** entspricht. Bei den Rücklagen gab es einen Sollüberschuss durch nicht verbrauchte Haushaltsmittel in Höhe von knapp 2 Mio. €, die der Gemeinde zu Beginn des Jahres 2018 zur Verfügung standen.

Bei der **Umlagekraft** hat sich die Gemeinde Bruck wie auch schon im Vorjahr zwar im Vergleich zum sonstigen Landkreis überdurchschnittlich verbessert – und zwar um 20,9% gegenüber dem Vorjahr,



Da Kirchabeck
vom Rathauseck

Bäckerei Konditorei Kastenmüller
Seit 1906

Kirchweg 1
85567 Alxing

Tel.: 08092/4817
Fax: 08092/4937

was fast viermal so viel ist wie der Landkreisdurchschnitt von 5,6%. Nicht verändert hat sich jedoch der Rang als vorletzte von 21 Landkreismunicipalitäten mit 890,85 € pro Einwohner. Umlagekräftigste Landkreismunicipalität ist nach wie vor Oberpframmern mit 1.615,31 € pro Einwohner, die anderen VG-Gemeinden haben in der Rangfolge die Plätze 11 (Baiern), 13 (Glonn), 14 (Egmating) und 15 (Moosach) mit jeweils einer Umlagekraft von um die 1.000 € pro Einwohner.

Weiterhin sehr positiv entwickeln sich die **Steuereinnahmen**. Die Einkommensteuerbeteiligung der Gemeinde Bruck im Jahr 2017 betrug 691.014 € und stieg damit gegenüber dem Vorjahr um abermals fast 10%. Der kontinuierliche Aufwärtstrend der Vorjahre geht damit weiter, in gut 10 Jahren konnten die Steuereinnahmen aus der Einkommensteuerbeteiligung damit fast verdoppelt werden (2006: 344.019 €).

Die Gewerbesteuer betrug 2017 insgesamt 244.585 € und übertraf damit die Prognose von 150.000 € erfreulich signifikant. Eine sehr de-



Tierarztpraxis

Dr. med. vet.
Martina Heilmann-Schwarz

Praktische Tierärztin
Fachtierärztin für Kleintiere
Pienzenauerstr. 12
D 85567 Grafing



08092-32982 (Praxis)
0172-6049469 (Notfall)
08092-84426 (Fax)

info@kleintierpraxis-heilmann.de
www.kleintierpraxis-heilmann.de

Sprechstunden

Mo	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Di	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Mi		16:30 - 18:30
Do	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Fr	10:00 - 12:00	16:30 - 18:30
Sa	10:00 - 12:00	



taillierte Unterlage mit allen Einnahme- und Ausgabepositionen lag für die Besucher der Bürgerversammlung zur Einsicht und Mitnahme aus.

In seinem Bericht über **durchgeführte Maßnahmen** ging Bürgermeister Schwäbl besonders auf zahlreiche Straßenbaumaßnahmen, einhergehend mit der Sanierung von Wasserleitungen, ein. Aber auch große und kleine Anschaffungen wie der neue Anhänger und der neue Salzstreuer für den Bauhof oder aber der neue Briefkasten für die Gemeindeganzlei und die Spender für Hundekotbeutel an beliebigen Spazierwegen konnten in Wort und Bild präsentiert werden.

Im **Wirtschaftsjahr 2018** stehen ebenfalls zahlreiche Straßenbaumaßnahmen an, u.a. in Loch/Balharting, Alxing nach Wildaching, am Bauhof in Alxing, in Pullenhofen, die Ortsdurchfahrt Hüttelkofen, sowie von Loch nach Haidling. Schwäbl berichtete weiter, dass der Flächennutzungsplan in der Vorwoche verabschiedet worden sei. Für die Zukunft stehe der soziale Wohnungsbau weit oben auf der Agenda der Gemeinde, weiter die Bereitstellung von Bauland für Einheimische, die Investitionen in den Brandschutz des Gemeindehauses, sowie die kontinuierliche Modernisierung von Schule und Kinderhaus.

Beim letzten Tagesordnungspunkt, Wünsche und Anregungen der Gemeindebürger, wurde nach dem Stand der Planung für einen Radweg von Glonn nach Grafing Bahnhof gefragt. Schwäbl verwies darauf, dass hier zunächst jede Gemeinde selbst sich das Thema ansehe – die Gemeinde Bruck möchte den Radweg neben der Straße, nicht auf dem alten Bahndamm. Die zweite und letzte Frage des Abends ging um den Ausbau des Glasfasernetzes, hier ist aber noch nicht klar, wer die Arbeiten durchführen wird. Um 20.30 Uhr konnte Bürgermeister Schwäbl die Bürgerversammlung mit einem Ausblick auf die Bürgerversammlung 2019, die dann wieder im üblichen Turnus im Frühjahr stattfinden soll, schließen.



UNTERSTÜTZUNG FÜR SENIOREN, DIE ZUHAUSE LEBEN

„Sie leben zu Hause und stellen fest, dass es Situationen gibt, in denen Sie Unterstützung benötigen würden, z.B. beim Einkaufen oder im Haushalt.“ Senioren, die dieser Satz aus einem Infoblatt des Landratsamtes anspricht, könnten sich für das auf ihre Altersgruppe zugeschnittene Beratungsangebot des Zentralen Sozialdienstes (ZSD) interessieren.

Fachkräfte des ZSD bieten Hausbesuche an, bei denen sie gemeinsam mit den Besuchten versuchen herauszufinden, in welchen Bereichen Hilfe notwendig ist - Diskretion ist dabei selbstverständlich. Sie beraten außerdem zu bereits existierenden Angeboten und vermitteln sie, wenn möglich. Bei Bedarf können bis zu zwei weitere Termine folgen. Das noch neue Angebot ist auf Senioren zugeschnitten, die im Landkreis Ebersberg in einer Wohnung oder in einem Haus leben. Mit dem ZSD können auch deren Angehörige, Freunde, Nachbarn etc. Kontakt aufnehmen. Auf Wunsch stellen die Mitarbeiterinnen den Kontakt zu anderen Fachstellen her.

Unter den Telefonnummern (08092) 823 612, -407, -107 und -488 kann man einen Termin für einen ersten Hausbesuch vereinbaren. Die E-Mail-Adresse lautet: zentraler-sozialdienst@lra-ebe.de.



Wärmepumpen | Blockheizkraftwerke | Technik

WBT GmbH
Einharding 4
D-85567 Bruck
Geschäftsführer: Ludwig Kirmair, Thomas Zeller

Zweigstelle:
Hafelsberg 2
D-85625 Glonn

Tel. 0 80 93 / 905 97 44
Fax 0 80 93 / 905 97 49
info@wbt-gmbh.de
www.wbt-gmbh.de

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE



Die Gemeinde gratuliert sehr herzlich!

Juli 2018

90. Geburtstag – Herr Georg Mühlthaler, Taglaching



August 2018

80. Geburtstag – Frau Maria Ritterswürden, Alxing

September 2018

85. Geburtstag – Frau Reinhilde Zaggl, Pienzenau



Elektro Obermaier

*Elektro-Installation, Licht- und Kraftanlagen,
Schwachstromanlagen, Elektrogeräte*

Bauhof 5
85567 Bruck/Grafring

08093/4376
08093/2628

GEMEINDETERMINE – OKTOBER BIS DEZEMBER 2018

RESTLICHE TERMINE SEPTEMBER 2018

Freitag	28.09.	20.00 Uhr	Offener Stammtisch beim Alxinger Wirt - Bürgerliste
Samstag	29.09.	ab 09.00 Uhr	ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck
Sonntag	30.09.	19.00 Uhr	Kesselfleischessen beim Kopp'n-Stadl in Alxing – Feuerwehr Alxing

OKTOBER 2018

Dienstag	02.10.	13.30 Uhr	Seniorenachmittag beim Alxinger Wirt
Dienstag	02.10.	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal der Gemeinde
Dienstag	02.10.	19.30 Uhr	Weinfest mit der Partyband „MixxTour“ beim Kopp'n-Stadl in Alxing – Feuerwehr Alxing
Freitag	05.10.	18.30 bis 20.00 Uhr	Herbstbasar im Gemeindesaal – Kinderförderverein Alxing/Bruck
Sonntag	07.10.	ab 11.30 Uhr	Traditionelles Entenessen beim Alxinger Wirt ; Reservierung erbeten unter Tel. 08092 7185



Wirtshaus Taglaching

Öffnungszeiten:

Donnerstag ab 17.00 Uhr

Fr./Sa. 12.00 bis 24.00 Uhr

85567 Taglaching

Oberdorf 2

Tel. 08092-336 138

www.wirtshaus-taglaching.de

Mittwoch	10.10.	19.00 Uhr	Stammtisch mit den Kandidaten für Landtags-/Bezirkstagswahl (Susanne Linhart, Thomas Huber, Valentina Dahms, Johann Schwaiger) zu sozialen Themen – Ort der Veranstaltung wird noch bekanntgegeben - CSU-Ortsverband Bruck (in Kooperation mit dem CSU-OV Glonn)
Freitag	12.10.	19.30 Uhr	Anfangsschießen beim Alxinger Wirt - Schützenverein Alxing (Nichtmitglieder des Schützenvereins sind an allen Schützenabenden herzlich willkommen)
Freitag	12.10.	19.30 Uhr	Anfangsschießen (mit Brotzeit) im Sportlerheim SV Bruck – Schützenverein Bruck
Freitag	12.10.	19.30 Uhr	„Die Schreckenstaten der Räuberbande <i>Nonnenmacher</i> “ – Vortrag des „Historischen Vereins für den Landkreis Ebersberg“ / Georg Gebhard beim Alxinger Wirt
Sonntag	14.10. bis Dienstag 16.10.		Veteranenausflug ins Allgäu (Fischen bei Oberstdorf, Rundfahrt Kleinwalsertal, Besuch Fa. Metzler in Egg...) – Veteranenverein Bruck
Sonntag	14.10.	ab 11.30 Uhr	Traditionelles Entenessen beim Alxinger Wirt ; Reservierung erbeten unter Tel. 08092 7185
Dienstag	16.10.	20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung beim Gasthaus Suck in Alxing – Kinderförderverein Alxing/Bruck
Freitag	19.10.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung beim Alxinger Wirt – Schützenverein Alxing
Sonntag (Kirta)	21.10.	ab 11.30 Uhr	Traditionelles Entenessen beim Alxinger Wirt ; Reservierung erbeten unter Tel. 08092 7185
Montag (Kirta-Montag)	22.10.	ab 12.00 Uhr	Traditionelles Entenessen beim Alxinger Wirt ; Reservierung erbeten unter Tel. 08092 7185

Montag	22.10.		Gartenabfallsammlung der Gemeinde Bruck
Freitag	26.10.	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung im Sportlerheim SV Bruck – Schützenverein Bruck
Freitag	26.10.	19.30 Uhr	Freundschaftsschießen gegen Berganger (in Berganger) - Schützenverein Alxing
Samstag	27.10.	ab 09.00 Uhr	ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck
Sonntag	28.10.	ab 11.30 Uhr	Traditionelles Entenessen beim Alxinger Wirt ; Reservierung erbeten unter Tel. 08092 7185
Mittwoch	31.10.	19.30 Uhr	19. traditionelles Schafkopfturnier beim Alxinger Wirt mit attraktiven Fleischpreisen (Einsatz 10 € - Einlass ab 18.30 Uhr) – CSU-OV Bruck

BESTATTUNGSHILFE RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern
Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

Tel. 0 80 92 / 8 84 03 Tag und Nacht erreichbar!

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Ebersberg

Sieghartstr. 15

0 80 92 / 8 84 03

Edling/Wasserburg

0 80 71 / 5 26 44 40

Rettenbach

0 80 39 / 13 45

Haag i. OB

0 80 72 / 37 48 48

Höhenkirchen/Sieg.

0 81 02 / 9 98 68 77

Aying

0 80 95 / 87 59 08



www.bestattungshilfe-riedl.de

NOVEMBER 2018

Freitag	02.11.	20.00 Uhr	Offener Stammtisch beim Alxinger Wirt - Bürgerliste
Dienstag	06.11.	13.30 Uhr	Seniorenachmittag beim Alxinger Wirt
Dienstag	06.11.	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal der Gemeinde
Freitag	09.11.	19.30 Uhr	Königsschießen beim Alxinger Wirt - Schützenverein Alxing
Freitag	09.11.	19.30 Uhr	Offener Stammtisch beim Alxinger Wirt; Thema: Handel: Regional, fair, nachhaltig / Eintritt frei! – „Offene Politik in Bruck“
Freitag	09.11.	19.30 Uhr	1. Königsschießen im Sportlerheim SV Bruck – Schützenverein Bruck
Sonntag	11.11.	17.30 Uhr	St. Martinsumzug mit gemütlichem Ausklang am Feuerwehrhaus – Kinderförderverein Alxing/Bruck
Montag	12.11.	ab 18.30 Uhr	„Wilderer-Abend“ beim Alxinger Wirt
Freitag	23.11.	19.30 Uhr	Preisschießen beim Alxinger Wirt- Schützenverein Alxing
Freitag	23.11.	19.30 Uhr	2. Königsschießen im Sportlerheim SV Bruck – Schützenverein Bruck
Samstag	24.11.	ab 09.00 Uhr	ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck

SCHRÄGSCHNITT



Der Blumenladen

Schnittblumen - Topfpflanzen - Trauerfloristik
Brautschmuck & Hochzeitsdekoration

Sabine Dengl
Gartenstraße 2
85567 Grafing
Tel. 08092 / 1224

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag - Freitag
8:30 - 13:00 Uhr und
15:00 - 18:00 Uhr
Samstag
8:00 - 12:00 Uhr

Sonntag	25.11.	09.00 Uhr	Volkstrauertag in Bruck mit anschließender Jahreshauptversammlung beim Alxinger Wirt – Veteranenverein Bruck
Freitag	30.11.	20.00 Uhr	Offener Stammtisch beim Alxinger Wirt - Bürgerliste

DEZEMBER 2018

Dienstag	04.12.	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal der Gemeinde
Freitag	07.12.	ab 17.00 Uhr	Weihnachtsmarkt mit Musik, Glühwein, Essen und den Kirchseeoner Perchten am Festplatz in Pienzenau- „Die Brücke“
Freitag	07.12.	19.30 Uhr	Strohschießen beim Alxinger Wirt - Schützenverein Alxing
Freitag	07.12.	19.30 Uhr	Nikolausschießen im Sportlerheim SV Bruck – Schützenverein Bruck

Gasthaus "Zum Alxinger Wirt"

Fam. Suck

Bayerische Küche,

Räume für sämtliche Familienfeiern, gesellschaftliche Veranstaltungen,

Biergarten

85567 Alxing, Dorfstr. 5, Tel. u. Fax (08092)7185

Donnerstag Ruhetag

Getränke-Abhol-Depot



Dienstag	11.12.	13.30 Uhr	Seniorenachmittag beim Alxinger Wirt
Freitag	21.12.	19.30 Uhr	Vorweihnachts-Strohschießen im Sportlerheim SV Bruck – Schützenverein Bruck
Samstag	29.12.	ab 09.00 Uhr	ALTPAPIERSAMMLUNG – Sportverein Bruck

VORSCHAU JANUAR 2019

Samstag	12.01.	ab 08.00 Uhr	Christbaum-Sammeln im gesamten Gemeindegebiet mit abschließendem Verbrennen der Bäume (Ort wird noch bekannt gegeben) - CSU-Ortsverband Bruck
---------	--------	--------------	--



**Vertrauen
ist einfach.**



www.kskmse.de

Gut für die Region.

Wir engagieren uns für die Menschen in den Regionen München, Starnberg und Ebersberg, denn dem Vertrauen unserer Kunden verdanken wir unser kontinuierliches Wachstum. Für eine Region, in der es sich zu leben lohnt.

 **Kreissparkasse**



50-JÄHRIGES JUBILÄUM DES SV BRUCK

Mit großem Eifer und unter Beteiligung der Vereinsmitglieder sowie auch Teilen der Bevölkerung wurde in den Tagen vor dem 16.06.2018 der Festplatz vorbereitet. Das Ganze passierte bei meist sonnigem und trockenem Wetter, das sich auch über das komplette Festwochenende hielt. Somit stand einem großartigen Fest so gut wie nichts mehr im Weg.

Familieturnier, Samstag 16.06.2018

Der Modus für das Familieturnier war nicht ganz einfach. Bei sechs Feldspielern zzgl. einem Torwart mussten immer zwei Spieler unter 14 Jahren und ein Spieler über 40 Jahre auf dem Feld stehen. Ziel des Turniers waren Fairness und Spaß am Fußball vor allem für die Kinder, was auch alle Teams hervorragend umgesetzt haben. Insgesamt waren 12 Mannschaften am Start und fast jeder Ortsteil der Gemeinde Bruck war vertreten.

Nachdem jede Mannschaft 5 Gruppenspiele hatte, durften die jeweils ersten beiden Mannschaften jeder Gruppe noch ein Halbfinal- und Finalspiel absolvieren. Vor dem Finale bestritten das Team Einharding und das Team Wildenholzen noch ein kleines „Kräftemessen“ in einem Gaudispiel, welches knapp von den Einhardingern gewonnen wurde.

Der dritte Platz wurde durch Siebenmeterschießen ermittelt, nachdem alle Mannschaftsmitglieder geschossen hatten, setzte sich die Mannschaft um Martin Golla vor dem Team Reiser durch. Sieger des Turniers wurde die Mannschaft der Familien Hoppe/Baumann aus Alxing, die das Finale gegen die Mannschaft von Thomas Hilger und seinen Pienzenauern gewinnen konnten. Der Preis für die ersten drei Mannschaften bestand jeweils aus einer großen Dose Gummibärchen für die Kinder. 😊 An dieser Stelle geht nochmals ein großer Dank an alle Mannschaften für die zahlreiche Teilnahme und die äußerst faire Spielweise.

Festsonntag, Sonntag 17.06.2018

Höhepunkt des Jubiläums war der Festsonntag. Bei sehr schönem Wetter bildete sich ein feierlicher Kirchenzug unter der Begleitung der Albachinger Bläser. Pfarrer Pater Eginio hielt die feierliche Messe in der Kirche in Bruck. Anschließend zog man wieder zurück zum Festzelt, wo sich die Gäste bei deftigem Mittagessen und kalten Getränken stärken konnten. Am Nachmittag erhielten die Gründungsmitglieder des SV Bruck ihre Geschenke und Glückwünsche vom ersten Vor-



stand Tobias Dengl. Die Gäste bzw. Vertreter vom Bayerischen Landessportverband hielten noch kurze Reden und übergaben dem SV Bruck ein Geschenk. Mit Kaffee und Kuchen ging der gemütliche Nachmittag zu Ende. Einziger Wermutstropfen an dem fast perfekten Festtag war, dass die deutsche Fußballnationalmannschaft das Eröffnungsspiel bei der WM gegen Mexiko verloren hat.





Ingrid Golanski/BLSV, Pater Eginio, Landrats-Stellvertreterin Magdalena Föstl und Bürgermeister Josef Schwäbl am Festplatz



Urkunde vom BLSV VII. Golanski



Ehrung der Gründungsmitglieder

Kesselfleischessen, Montag 18.06.2018

Sehr gut besucht war auch das Kesselfleischessen am Montagabend. Zur Unterhaltung spielte eine Ziachmusik und die Bergangerer Goaßschoiza zeigten den Gästen ihr Können.



Noch einmal waren große Teile der Gemeinde auf den Füßen, um dem Sportverein durch ihre Anwesenheit und den Genuss von Speis und Trank ihre Verbundenheit zu zeigen. Weitere Gönner des Sportvereins waren Landrat Robert Niedergesäß und Genossenschafts-

bank-Chef Jürgen Gleißner, die entsprechende Spenden überreichten (ebenso die nicht persönlich anwesenden Vertreter der Kreissparkasse).

Es war ein wunderbares Fest, das vor allem durch seinen kleinen, aber feinen Rahmen die Bevölkerung bewegte. Da passte einfach alles und selbst der für den Fest-Sonntag prognostizierte Geburtstermin des Babys von Vorstand Tobias Dengl hatte ein Einsehen, der kleine Blasius kam erst nachdem auch die Aufräumarbeiten erledigt waren am Mittwoch zur Welt.



SPIELPLAN DER 1. UND 2. MANNSCHAFT (HINRUNDE 2018/19).

Die Spiele der Hinrunde werden in Bruck ausgetragen (die Spiele der Rückrunde dann in Antholing).

Erste Mannschaft:

Sonntag	26.08. – 14.30 Uhr	SV Bruck – TSV Hohenbrunn II
Sonntag	02.09. – 12.45 Uhr	ATSV Kirchseeon II – SV Bruck
Sonntag	09.09. – 14.30 Uhr	SV Bruck – TSV Zorneding II
Mittwoch	12.09. – 20.00 Uhr	SV Bruck – TSV Moosach (Landkreis-Pokal)
Sonntag	16.09. – 16.00 Uhr	SV Hohenlinden II – SV Bruck
Freitag	21.09. – 19.30 Uhr	SV Bruck – Kirchheimer SC III
Sonntag	30.09. – 15.00 Uhr	BSG Markt Schwaben – SV Bruck
Sonntag	07.10. – 14.30 Uhr	SV Bruck – ASV Glonn II
Sonntag	14.10. – 12.30 Uhr	TSV Grasbrunn II – SV Bruck
Sonntag	21.10. – 14.30 Uhr	SV Bruck – TSV Oberpframmern II
Sonntag	28.10. – 10.45 Uhr	FC Dreistern NT II – SV Bruck
Sonntag	04.11. – 14.30 Uhr	SV Bruck – TSV Steinhöring II
Sonntag	11.11. – 12.15 Uhr	VfB Forstinning III - SV Bruck
Sonntag	18.11. – 14.30 Uhr	SV Bruck – SpVgg Heimstetten

Zweite Mannschaft:

Sonntag	26.08.	spielfrei
Sonntag	02.09. – 11.30 Uhr	SV Bruck II – Falke Markt Schwaben II
Sonntag	09.09. – 12.45 Uhr	SV Bruck II – TSV Egmating II
Sonntag	16.09. – 12.15 Uhr	SpVgg Höhenkirchen II – SV Bruck II
Sonntag	23.09. – 12.45 Uhr	SV Bruck II – TSV Ebersberg III
Freitag	28.09. – 20.00 Uhr	FC Parsdorf II – SV Bruck II
Sonntag	07.10. – 12.45 Uhr	SV Bruck II – TSV Ottobrunn III
Sonntag	14.10. – 13.00 Uhr	TSV Poing II – SV Bruck II
Sonntag	21.10. – 12.45 Uhr	SV Bruck II – TSV Oberpframmern III
Sonntag	28.10. – 12.45 Uhr	TSV Haar II – SV Bruck II
Sonntag	04.11. – 12.45 Uhr	SV Bruck II – TSV Pliening/Landsham
Sonntag	11.11. – 12.00 Uhr	FC Ebersberg II - SV Bruck II
Sonntag	18.11.	spielfrei

DER SV BRUCK SUCHT DRINGEND BETREUER/ÜBUNGSLEITER FÜR DAS KINDERTURNEN!

Wer kann sich vorstellen, eine Stunde in der Woche mit Kindern von 5 bis 7 Jahren ein Kinderturnen durchzuführen? Die Gemeindehalle Alxing ist bestens ausgestattet und je nach Belegungsplan ist eine freie Zeiteinteilung möglich. Es wird bereits ein Kinderturnen für 2- bis 4-Jährige angeboten. Leider ist es unmöglich, größere Kinder in die Gruppe zu integrieren, da die Ansprüche und das Können der Kinder zu sehr differieren. Ein zweites Angebot für größere Kids wäre daher von Vorteil.

Wer sich dafür interessiert bzw. bereit erklären würde, dies in der Gemeinde im Auftrag für den Sportverein anzubieten, sollte sich bitte bei Riedl Evi, Telefon 08092 247159 melden. Herzlichen Dank für eure Unterstützung.

Stellen Sie Ihre Vorsorge auf den Prüfstand!

Vielen Rentnern reicht die Leistung aus der Deutschen Rentenversicherung nicht, um ihren Lebensunterhalt zu bestreiten. Mit privater Vorsorge können Sie etwas gegen Altersarmut tun. Vorsorgen für morgen – ich berate Sie gerne.



Eugen Gillhuber

Allianz Generalagentur
Wasserburger Str. 5, 85614 Kirchseeon
85665 Moosach, Falkenberg 14

eugen.gillhuber@allianz.de
www.gillhuber-allianz.de

Tel. 0 80 91.94 00
Fax 0 80 91.28 13

Allianz

ERFAHRUNGEN ZUM MITFAHR-BANKERL

Ich setze mich auf das Bankerl und halte das Zielschild vor mich hin. Nach einer Minute hält ein Auto, die Mutter steigt aus und rutscht auf die Rückbank zwischen ihre beiden Kinder (!). Ich setze mich neben den Papa und schon geht's los. Bis Grafing haben wir die neuesten Nachrichten ausgetauscht. Danke! Ich steige aus und bin am Ziel: Marktplatz.

Eigentlich bin ich ja schon a bisserl alt fürs Trampen, aber warum nicht? Nach ein wenig neugierigem Umschauen setze ich mich wieder auf ein Bankerl, halte ein Schild hoch und ein Auto hält: ein junges Pärchen; die Frau erzählt, dass sie schon immer jemanden, der/die auf einer Mitfahrbank sitzt, mitnehmen wollte. Wir plaudern bis Glonn. Die Fahrt ist kurzweilig. Ich steige aus, danke und sitze im Cafe Marktblick, genieße stressfrei.

Danach gehe ich zur nächsten Bank, die leider keine Schilder hat und weit von der Straße entfernt steht. Ich improvisiere mit Finger und Mitfahrbank-Karte. Viele Münchner kommen vorbei, aber halten nicht. Nach einer Viertelstunde hält ein Ehepaar aus Aßling. Ich steige ein, und das Gespräch beginnt ungezwungen. Wir haben gemeinsame Bekannte und könnten noch länger -, aber der Kirchplatz von Aßling ist da, und ich steige aus. Dort gibt es ein Eis bei Paola; das genieße ich unter der uralten Linde. Danach schlendere ich zur nächsten Mitfahrbank. Hier warten schön angemalte Wegweiser aus Holz. Das macht richtig Spaß! Nach fünf Minuten hält ein VW-Bus. Ich rutsche zu Mutter und Tochter auf die Dreierbank. Ein nettes Gespräch mit sehr viel Lachen! Am Marktplatz Grafing müssen wir uns leider trennen.

Resümee: Ich glaube, wenn ich mich einmal einsam fühle, setze ich mich auf eine Mitfahrbank! Das nächste Ziel: „Cafe West“, dort ist auch eine Mitfahrbank!

Uiii! Nach 38 Jahren wieder einmal trampen!

Klaus Grünebach

NEUES AUS DEM ALXINGER KINDERHAUS

Am 14. Mai luden die Vorschulkinder ihre Eltern zum Schultütenbasteln ins Kinderhaus ein. Die bestellten farbigen Rohlinge wurden bunt verziert und so konnten die Vorschulkinder stolz ihre einzigartige Schultüte mit nach Hause nehmen.

Mit dem öffentlichen Bus durften die Kinder in die Bücherei Moosach fahren, um Frau Hartberger zu besuchen. Diese kommt normalerweise ins Kinderhaus, um den Kindern vorzulesen. Dieses Mal wurde in der Bücherei gelesen, und jedes Kind durfte sich im Anschluss ein Buch ausleihen.



Am Samstag, den 09.06.2018, fand der diesjährige Familienausflug statt. Dieser führte uns zum Diefenthaler Erlebnisbauernhof nach Landsham. Die Kinder konnten auf den zahlreichen Bobbycars, Tretbulldogs und Rollern den Hof erkunden, nach den Hühnern schauen und die Hasen streicheln.

Ein kleines Projekt wartete ebenfalls auf die Kinder: zum Thema „Milch“ durften sie in Gruppen lernen, wo die Milch herkommt, was daraus gemacht wird, wie viel Milch eine Kuh am Tag gibt und vieles mehr. Schließlich durften die Kinder die Kühe anschließend noch füttern.



Es gab genügend Platz zum Brotzeitmachen auf dem Strohkreis im Stadel, wobei die meisten doch bei Sonnenschein auf den Bänken im Hof ihren Proviant verzehrten. Besonders stolz waren die Kinder auf ihre selbst geschüttelte Butter, die sie anschließend auf frischem Brot probieren konnten. Der Elternbeirat übernahm die Kosten für Bus und Ausflug.

Verhext, getrickst, verzaubert! hieß es für die Kinder am 29.6.2018. Denn alle warteten gespannt auf Hexe Trixi und ihre Zaubershow.



Durch den Erlös des Osterbasars konnte den Kindern dieses Theaterstück ermöglicht werden. Das war ein humorvolles Programm, bei dem die Kinder staunen und lachen konnten und auch selbst mit zaubern durften.

Zuletzt bekam jedes Kind noch eine Ballonfigur als Erinnerung. Ein herzliches Dankeschön nochmals an Steffi o`Murnain, Susanne Greimel, Verena Kugler und Chrissi Kunow, die den Osterbasar

auf die Beine gestellt haben und den Erlös dem Kinderhaus spendeten.

Sehnsüchtig erwarteten die Vorschulkinder am 23.07. den gemeinsamen Ausflug. Mit dem Bus ging es auf zum Chiemsee und von dort mit dem Schiff Richtung Herreninsel, wo sich die 15 Kinder gemeinsam mit Pirat Pete als „Chiemseepiraten“ gespannt auf die Suche nach dem verschollenen Goldschatz machten.

Um wie ein „echter Pirat“ auszusehen, erhielt jedes Kind eine Augenklappe und eine goldene Schärpe. Die Kinder hatten viel Spaß und einen unvergesslichen Vorschulausflug!

Am Donnerstag, den 26.07.2018 fand die Abschiedsfeier im Kinderhaus statt. Nicht nur die Vorschulkinder, auch Praktikant Georg



Magyari, der ein Jahr im Kinderhaus tätig war, wurden bei der gemütlichen Feier mit Liedern und Spielen verabschiedet. Zur Stärkung gab es Hot Dogs und von den Kindern gebackene Buchstabenkekse.

HERBSTBASAR AM FREITAG, 05.10.2018

Liebe Eltern, es ist wieder soweit!

Der **Kinderförderverein Alxing/Bruck e.V.** veranstaltet den alljährlichen Herbstbasar in Alxing.

Er findet am **Freitag, den 05.10.2018 von 18.30 – 20.00 Uhr** – für Schwangere (mit Mutterpass) schon ab 18.00 Uhr in der Mehrzweck-/Gemeindehalle statt. Es können z.B. Kinderkleidung, Spielwaren, Bücher, aber auch Ski, Schlittschuhe, Schlitten, Kinderwägen und -sitze und vieles mehr für die kommende Herbst- und Wintersaison gekauft werden.

Wer nicht nur einkaufen, sondern vorher die eigenen Schränke leeren und selbst verkaufen möchte, hat hierzu ebenfalls Gelegenheit. Kundennummern und weitere Informationen zur Anlieferung und Abholung erhalten Sie unter der Telefonnummer 08093/9055907 oder per E-Mail: vroni.stuerzer@googlemail.com. Listen liegen im Kinderhaus Sonnenblume in Alxing und in der Raiffeisenbank Alxing aus und werden bei Bedarf auch per Mail verschickt.

Wie jede Veranstaltung brauchen wir ganz viele fleißige und motivierte Helfer – hast Du Lust und Zeit? Komm einfach am 05.10. um 14.00 Uhr in der Gemeindehalle vorbei, wir freuen uns auf Dich!

NEUES ERSCHEINUNGSBILD

Der Kinderförderverein Alxing Bruck e.V. hat sich ein neues Outfit zugelegt. Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ an Manuela Dengl von Werbetechnik Birmoser für die viele Geduld und die tolle Gestaltung des neuen Logos sowie der Werbeträger.





Kinder-Förderverein
Alxing/Bruck e.V.

Herbst BASAR

Alles rund ums Kind

05.10.2018

in der Mehrzweckhalle Alxing
von 18.30 - 20.00 Uhr
Schwangere mit Mutterpass und
einer Begleitperson ab 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihren Einkauf!

EISENSCHMID GmbH



Kieswerk - Transporte

Containerdienst

85665 Moosach

☎ (0 80 91) 76 54 📠 539 707

info@kieswerk-eisenschmid.de - www.kieswerk-eisenschmid.de

DREIMAL „ECHT DABEI“

Die Grundschule Moosach-Alxing und kooperierende Kindergärten haben sich im 2. Schulhalbjahr intensiv mit Medienerziehung beschäftigt.



19.55 Uhr am 15. Mai 2018: Die Hitze des unerträglich schwülen Frühsommertages entlud sich just in einem Gewitter mit heftigem Platzregen, als Eltern und Lehrerinnen der Grundschule Moosach-Alxing und kooperierender Kindergärten auf dem Weg ins Moosacher Pfarrheim waren. Der Anlass war ein Vortrag im Rahmen des Präventionsprogrammes ECHT DABEI, das eine frühe, ressourcenorientierte Vorbeugung vor Mediensucht und anderen Cyber-Risiken mit der Entwicklung von Medienmündigkeit verknüpft.

Schon für die Kleinsten sind Medien oft Teil des Alltags. Doch dort, wo Fernseher, Spielekonsole und Co. die Aufmerksamkeit binden, fehlt sie an anderer Stelle: geringe Sozialkompetenz, Computerspielsucht sowie Übergewicht und Schulprobleme sind mögliche Folgen. Mehr bildschirmfreie, echte Zeit bedeutet für Kinder einen Gewinn an Kompetenzen im realen Leben und legt die Basis für eine selbstbestimmte und verantwortungsbewusste spätere Mediennutzung.

Das Präventionsprogramm mit dem Untertitel „Gesund groß werden im digitalen Zeitalter“ will deshalb Eltern, Kita-Fachkräfte sowie Lehrkräfte dazu ermutigen, mehr bildschirmfreie Zeit im Alltag zu fördern. „Die Internetsucht ist inzwischen von der WHO als Krankheit anerkannt und wird künftig auch in der neuen Liste zur Klassifikation von Krankheiten (ICD) aufgeführt sein. Deshalb ist es uns als Krankenkasse besonders wichtig, bereits im Vor- und Grundschulalter auch auf die Gefahren hinzuweisen“, sagt Stefan Rank, Leiter des Service Centers München der „Betriebskrankenkasse Verkehrsbau Union“ (BKK VBU). Dazu sind speziell ausgebildete Coaches vor Ort im Einsatz. Sie beraten Kita-Fachkräfte, Lehrkräfte und Eltern vor Ort oder am Telefon zum Thema Mediennutzung und Medienreduktion. So wie Julia Braun-Podeschwa aus München. In für die Schule und Kindergärten von der BKK VBU geförderten Fortbildungseinheiten bearbeitete sie in den vergangenen Monaten mit den Moosacher

Grundschul-Lehrkräften und Kita-Fachkräften aus Moosach, Altenburg, Alxing und Grafing die Themen Mediennutzung und Medienreduktion.

Für jede Zielgruppe das passende Angebot:
Am Vortragsabend sensibilisierte sie dann auch die 45 anwesenden Eltern für mögliche Medienrisiken und einen gesundheits- und altersgerechten Umgang mit Fernsehen, Spielkonsole, Smartphone und Co. Weniger Stress mit Medien – das erreicht man bei den Kindergarten- und Grundschulkindern vor allem durch mehr bildschirmfreie Zeit im Alltag. Die Aktivitäten wie Fußballspielen, auf dem Spielplatz toben oder mit Freunden treffen stehen schließlich bei dieser Altersgruppe ganz hoch im Kurs!

„Viele Eltern fürchten, ihr Kind könnte etwas verpassen oder den Anschluss verlieren, wenn es nicht frühzeitig mit digitalen Medien in Kontakt kommt. Diese Angst ist unbegründet“, sagt Diplom-Psychologe Professor Dr. Thomas Möble, der zusammen mit Paula Bleckmann, Professorin für Medienpädagogik, das Präventionsprogramm entwickelt hat.



AUS EIGENER SCHLACHTUNG

Metzgerei Heimann ✓
...natürlich gut!

AUS REGIONALER HALTUNG

Schmackhafte Fleisch- und Wurstwaren, sowie leckerer Mittagstisch und Imbiss in 1A-Metzgerqualität und zu fairen Preisen!

Grafing Jahnstr. 2 Tel.: 08092 32207	Glonn Pfarrer-Winhart-Str. 1 Tel.: 08093 / 300934	Kirchseon Münchnerstr. 5 Tel.: 08091 / 9354
---	--	--

Im Anschluss an den Vortragsabend erhielten alle Eltern einen Medienratgeber sowie einen Gutschein für eine kostenlose Telefonberatung, außerdem eine eigens für die Region zusammengestellte Ideenliste für Beschäftigungen ohne Bildschirme bei jedem Wetter.



Letzter Baustein des dreiteiligen Programms war ein interaktives Theaterabenteuer, das speziell für das „Echt Dabei-Programm“ entwickelt wurde. Insgesamt 55 Grundschulkinder und 134 Vorschulkinder haben bei zwei unterschiedlichen und altersgemäßen Theaterstücken im Juli gemeinsam mit den Schauspielern kreativ und spielerisch die echte Welt entdeckt.



Im Theaterstück „TiviTivi“ verbringt der junge Tivi seine Tage ausschließlich online in der „Virtuellen Welt“ vor, an und mit Bildschirmen. Sein ständiger Begleiter ist sein persönlicher Multi Smart Roboter #HELLO ZÄPPI.

Organisation des Projekts und Text/Fotos: Monika Sauter

DANKE-CAFÉ / SCHULFEST / VERABSCHIEDUNG DER KLASSE 4A

Die Klasse 4a hatte am 20. Juli ein Dankeschön-Café veranstaltet, um sich bei denen zu bedanken, die ihnen in den vergangenen vier Schuljahren geholfen hatten. Sie hatten Kuchen gebacken und Kaffee gekocht und für jeden Gast ein besonderes Öl zubereitet.

Im Anschluss daran begann um 16 Uhr das Sommerfest der Grundschule Moosach-Alxing. Es war viel los, denn die Schulfamilie war zahlreich gekommen. Nach der Begrüßung in der Turnhalle war Zeit für Essen, Trinken und viele Gespräche. Die Kinder nutzten die Möglichkeit, die Spielstationen der freiwilligen Jugendfeuerwehr von Moosach auszuprobieren. Man konnte Eimer umspritzen, mit dem Schlauch kegeln oder den Schlauch aufwickeln.



Um 18 Uhr trafen sich alle in der Turnhalle, um die Viertklässler zu verabschieden. Es begann mit einem Tanz, danach kam ein Musikstück und jeder Viertklässler stellte sein Plakat zu seiner Grundschulzeit vor und was ihm wichtig war. Am Ende bekamen alle Kinder der vierten Klasse einen Ballon und rannten unter einem Tunnel aus Menschen hindurch nach draußen, wo sie die Ballone steigen lassen konnten.

Es war ein sehr gelungenes Fest.

DIE SCHRECKENSTATEN DER RÄUBERBANDE „NONNENMACHER“ IM LANDGERICHT EBERSBERG (1820 – 1850)

Immer am Sonntag oder einem anderen Feiertag, wenn die Bauersleute ihren Hof zum Kirchgang verlassen haben, da schlugen sie zu. Sie wussten ziemlich genau, wo etwas zu holen war und sie wussten auch, dass das Haus zwar „gehütet“ war, aber meist nur von einem alten Menschen oder einer ganz jungen meist weiblichen Person, der Tochter oder einer Magd, bewacht wurde.

So geschah es auch am 16. Juni 1838, dem St. Bennotag in Wildenholzen. Die Hofbauer – Familie war an diesem Tag in Alxing, der heilige Benno war hier der zweite Kirchenpatron. Das Haus wurde nur von der 19-jährigen Magd Maria beaufsichtigt. Da klopfte es am Fenster. Draußen vor der Tür stand eine etwa 30-jährige Weibsperson.

Maria machte die Türe auf und fragte die Frau, was sie wolle. Diese sagte, dass sie heute noch unbedingt nach Aibling müsse, sie kenne aber den Weg dorthin nicht. Maria meinte, dass sie das auch nicht so genau wisse, ging aber trotzdem aus dem Haus und zeigte ihr den ungefähren Weg. Als sie zurückkam, da war

der Schrecken groß: Zwei wild aussehende Burschen waren ins Haus eingedrungen und stürmten zu ihr in die Wohnstube. Der eine hatte eine Pistole, der andere eine Heugabel in der Hand. Der mit der Pistole war, wie sich später herausstellte, Simon Nonnenmacher, der Anführer der Bande!



Wie es weiter geht in dieser Geschichte, das wird Ihnen Georg Gebhard, der Autor des Buches „Die Nonnenmacher, in der Abendveranstaltung am 12. Oktober um 19.30 Uhr selbst erzählen, zu welcher der „Historische Verein für den Landkreis Ebersberg“ im Saal „Zum Alxinger Wirt“ einlädt.



Eine ähnliche Geschichte wie in Wildenholzen hat sich auch am „Moarhof“ in Öd in der Gemeinde Baiern ereignet. Es war diesmal ein Sonntag, der 27. Oktober 1839. Der Bauer Martin Messerer war bereits um 8.00 Uhr gemeinsam mit seiner Ehefrau und allen zum Haus gehörenden Personen zur Messe nach Jakobsbairn gegangen. Diesmal war Simon Nonnenmacher mit seinem Bruder Niklas ins Haus eingedrungen. Dort war an diesem Sonntag die Magd Anna als Aufpasserin abgestellt.

Auch wie es bei dieser Geschichte weitergeht, werden Sie an diesem Abend erfahren. Darüber hinaus wird Herr Gebhard noch über weitere Freveltaten, die sich im Landgericht Ebersberg ereignet haben, berichten.

Interessant ist auch, wie Herr Gebhard auf diese Familiengeschichte gestoßen ist. Als er in den Ruhestand kam, da begann er mit der

Erforschung seiner familiären Vergangenheit. Riesengroß war sein Erstaunen, als er feststellen musste, dass ein Zweig seiner Vorfahren der Familie Nonnenmacher, einer berüchtigten Räuberbande, angehörte. Das erweckte sein Interesse und so begann er jetzt noch intensiver mit seinen Nachforschungen. Nachdem die Nonnenmacherbande von der Polizei dingfest gemacht wurde, kam es zu Gerichtsverhandlungen und die Protokolle dazu kann man heute im Münchner Staatsarchiv einsehen.

Die umfangreichen, akribisch genauen und sehr zeitaufwändigen Studien dieser Gerichtsakten hat er in zwei Büchern zu Papier gebracht. Das erste führt die beiden Titel „Die Spreißlbande aus dem Oberland“ und „Der blutige Kirchweihtag in Unterhaching“ (erschienen im Jahre 2014). Sein zweites Werk, „Die Nonnenmacher“, kam erst heuer im Jahr 2018 in den Buchhandel. Vor allem auf die in diesem Band geschilderten Geschehnisse, die das Gebiet des Landgerichts Ebersberg betreffen, wird Herr Gebhard besonders eingehen.

Abwechslung in diese Veranstaltung bringen Roman Messerer, der im Moarhof in Öd, also an einem der Tatorte daheim ist, mit seiner Familienmusik und auch die stimmlich überaus ausdrucksvollen „Brucker Sänger“ mit einigen Liedbeiträgen. Beide Gruppen sind weit über den Landkreis Ebersberg hinaus als Vertreter und auch Verfechter unverfälschter alpenländischer Volksmusik bekannt.

Zu diesem spannenden und abwechslungsreichen Abend lädt Sie „Der Historische Verein für den Landkreis Ebersberg“ sehr herzlich ein. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Deckung der Unkosten und für den Historischen Verein wird herzlich gebeten.

Termin: 12. Oktober 2018, 19.30 Uhr beim Wirt in Alxing

Das Buch „Die Nonnenmacher“ kann zum Preis von 24,50 Euro plus Versandkosten über e-mail: g-gebhard@freenet.de oder telefonisch unter 08142-16082 bestellt werden.

Hans Huber, Taglaching

SAMMLUNGS AUFRUF DES VETERANENVEREIN BRUCK

„KRIEGSGRÄBER MAHNEN – MIT IHRER HILFE!“

Der Veteranenverein Bruck unter der bewährten Leitung von Hans Greithanner führt im Zeitraum 19.10. bis 4.11.2017 die Haussammlung zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. durch.

Der Volksbund wurde 1919 durch Heimkehrer, Witwen und Hinterbliebene des Ersten Weltkrieges ins Leben gerufen. Er ist somit eine der ersten Bürgerinitiativen in Deutschland. Derzeit pflegt die Organisation in 46 Ländern auf 832 Kriegsgräberstätten die Gräber von über 2,7 Millionen Toten beider Weltkriege.

Seit 1989 wurden über 900.000 Kriegstote in Osteuropa aus gefährdeten Gräblagen geborgen, viele von ihnen identifiziert, alle jedoch würdig bestattet, die Angehörigen, wo immer dies möglich war, benachrichtigt und auch in diesem Jahr werden wieder 25.000 Umbettungen vorgenommen.

Machen Sie mehr aus Ihrem Zuhause.

Finanzieren, Modernisieren,
Renovieren.

Wir vermitteln Ihnen günstige
Finanzierungs- und Moderni-
sierungskredite unseres Partners
Wüstenrot. Flexibel, zinssicher
und gut kalkulierbar.

Wir beraten Sie gerne rufen Sie
gleich an! Es lohnt sich für Sie!



**Versicherungsbüro
Franz und Hans Gschwendtner**
Buchenweg 2
83553 Frauenneuharting
Telefon 08092 83273
Telefax 08092 83274
franz.gschwendtner@
wuerttembergische.de



württembergische

Der Fels in der Brandung.

Parallel hierzu wird die Gräberdatenbank unter www.volksbund.de ständig erweitert. Aktuell umfasst sie über 4,77 Mio. Verlustmeldungen. Jeder Name steht für ein Kriegsschicksal und damit auch für ein Familienschicksal.

„Lernorte der Geschichte“: Seit 1953 arbeitet der Volksbund mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf den Kriegsgräber- und Gedenkstätten Europas. So wurden heuer wieder rund 15.000 Teilnehmer in rund 50 Workcamps und in den vier Jugendbegegnungs- und Bildungseinrichtungen (Golm, Lommel, Niederbronn, Ysselstein) betreut.

Der Volksbund muss den Großteil der erforderlichen Mittel selbst aufbringen und bittet daher die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Bruck um Unterstützung und um freundliche Aufnahme der ehrenamtlich tätigen Sammlerinnen und Sammler.

Erleben Sie mit uns eine neue Ära in der Zahnmedizin, denn Entspannung, Einfühlungsvermögen und Empathie sind uns eine Herzensangelegenheit!
Mit Concept-Dentistry bieten wir innerhalb ein und derselben Praxis das komplette Spektrum der Dentalmedizin in Form eines international qualifizierten Fachärzte-Teams.

Zahnarzt² kümmert sich bereits seit Jahren in der Münchener Partner-Praxis erfolgreich um ein gesundes Patienten-Lächeln. Ab **15. September 2014** sind wir mit unserer Zahnarztpraxis in der **Rathausstr. 4, 85665 Moosach** für Sie da.

Wir freuen uns auf Sie!

Telefonische Terminvereinbarung für Moosach ab sofort unter Tel. 089/1.56.33.980

ZAHNARZT²
CONCEPT DENTISTRY

PRAXIS MÜNCHEN | PRAXIS MOOSACH
Straßinger Str. 40 - 80687 München | Rathausstr. 4 - 85665 Moosach
T 089. 57 55 91 - F 089. 570 52 51 | T 089/1. 56 33 980 - F 089/1. 56 33 982

info@zahnarzt2schweiz.de | www.zahnarzt2schweiz.de

BRUCKER SONNWENDFEIER ERNEUT EIN VOLLER ERFOLG

Die diesjährige Sonnwendfeier in der Gemeinde Bruck fand am Freitag, den 22.06., wieder beim Daxl statt. Bei angenehmen Temperaturen füllte sich der Festplatz sehr schnell mit über 200 Besuchern.

Bei den kleinen Besuchern fand auch in diesem Jahr das Spielangebot von Hüpfburg, Karussell sowie der Gebrauch der Wasserspritze der Freiwilligen Feuerwehr Alxing großen Zuspruch.

Erwachsenen konnten den Abend bei kühlen Getränken und leckerem Essen genießen.



In diesem Jahr stand zum ersten Mal der Auftritt einer Tanzgruppe im Mittelpunkt des frühen Abends.

Gegen 21 Uhr wurde dann der vorbereitete Holzstapel angezündet, welcher sich schnell zu einem mächtigen Feuer entwickelte.

Aufgrund der positiven Resonanz der Gemeindebürger plant der Ortsverband Bruck eine Wiederholung des Festes im nächsten Jahr.





LUKAS
HAUSTECHNIK

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen
Regenerative Energien, Heizungsbau,
Badsanierung und Sanitärinstallation.

Schloßstraße 1
85567 Wildenholzen

Tel.: 0 80 93 / 53 94
Fax: 0 80 93 / 56 48

E-Mail: info@lukas-haustechnik.de
Web: www.lukas-haustechnik.de

MONDFINSTERNIS AM 27. JULI 2018

Seit Jahrtausenden fasziniert der Mond die Menschen besonders dann, wenn er sich plötzlich verdunkelt. Eine Mondfinsternis war immer schon ein besonderes Ereignis und ist es auch heute noch. Am 27.07. war das Naturspektakel auch in unserer Gemeinde gut zu beobachten, die Wetterbedingungen waren sehr gut. Mit einer Dauer von 103 Minuten war es die längste Mondfinsternis des 21. Jahrhunderts. Da sich das gesamte Geschehen in der Dämmerungsphase abspielte, kamen Fotografen voll auf ihre Kosten.



Foto vom Blutmond mit ISS (links) und Mars (rechts unten) mit einem Teleskop-Fotoapparat aufgenommen; zur Verfügung gestellt von Alexandra Thaler aus Pienzenau

Eine Mondfinsternis entsteht bei Vollmond und nur dann, wenn Mond, Erde und Sonne in einer ganz bestimmten Konstellation stehen. Für eine Mondfinsternis muss der Mond in den Erdschatten (Kernschatten) treten. Die Erde steht dann zwischen Sonne und Mond. Die Mondfinsternis, die am 27.07. stattfand, war eine totale Mondfinsternis. Das bedeutet, dass der Mond im Verlauf der Finsternis vollständig in den Kernschatten der Erde eintrat.

PIENZENAU AM FEUER

Johanni, Sommersonnenwende, der längste Tag! Das ist ein gemeinsames Treffen wert; am Lagerfeuer zu sitzen! Das wird in dem einen oder anderen „Alten“ schöne Erinnerungen wachrufen. Aber auch für die Kinder ist das Stockbrot-Braten ein schönes Erlebnis. Dazu bedarf es nur eines normalen „Lagerfeuers“.

So war es dann auch in Pienzenau am Samstag den 7. Juli – zwar terminlich später, aber warm und mit wunderbarem Sonnenuntergang. Die Kinder tummelten sich am Bolzplatz oder scharten sich um das Feuer, um das Stockbrot schön knackig zu brutzeln – und hinterher, mit Nuss-Schoko-Creme gefüllt genießen zu können, hmm! Ansonsten saß Jung und Alt ungezwungen an den Biertischen, stand an den Grillstellen oder eben am Feuer. Man konnte sich treffen, „ratschen“, Neubürger kennenlernen oder sich einfach nur am Lagerfeuer in der Abendkühle wärmen und den Blick hinaus über den leuchtenden Abendhimmel schweifen lassen.



Ein Treffen, wie es den Bürgern gut tat, ohne viel Aufwand, sehr individuell! Es gab diesmal sogar einen schnell aufgebauten Laufstall für die Aller kleinsten. Und zuletzt mit einem kleinen Schmankerl: zu den Klängen von Christophs Gitarre singen oder den Liedern nur lauschen können bis in die Dunkelheit hinein...!

WOHIN GEHT BAYERN?

Am Freitag, den 3. August 2018, fand beim Wirt in Alxing ein weiterer offener Stammtisch der Wählergemeinschaft Offene Politik in Bruck statt. Unter dem Titel „Wohin geht Bayern?“ versammelten sich die Landtagskandidaten von CSU (**Thomas Huber**), SPD (**Doris Rauscher**), FDP (**Alexander Müller**), ÖdP (für die kranke Rosi Reindl sprang der Listenkandidat **Fritz Lietsch** ein), Bündnis 90/Die Grünen (**Thomas von Sarnowski**) und Freien Wähler (**Markus Erhorn**) auf dem Podium und aus dem Saal kam der Kandidat der Bayernpartei (**Robert Böhnlein**) dazu.

Unter der Moderation von Franz Bumeder (ehemals Leiter der Bayernredaktion beim Bayerischen Rundfunk) erhielten sie Gelegenheit, sich und ihre Parteien vorzustellen. Über 100 Besucher lauschten aufmerksam den jeweils 3-minütigen Ausführungen der Politiker und nahmen sodann die Möglichkeit wahr, ihrerseits Fragen zu stellen.



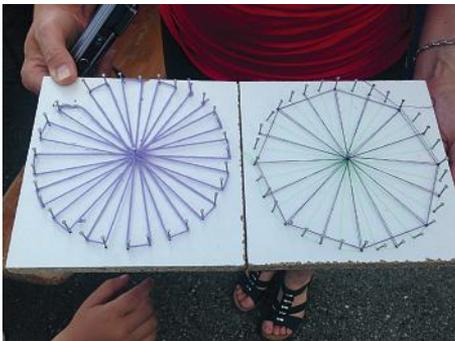
Spannend wurde es noch einmal zum Schluss: Auf die Frage nach etwaigen Koalitionen mit der CSU äußerten sich die Kandidaten sehr direkt: Doris Rauscher und Alexander Müller lehnen eine solche mit

Ministerpräsident Markus Söder kategorisch ab, Markus Erhorn und Thomas von Sarnowski können sich eine Koalition durchaus vorstellen, insbesondere, „weil die CSU dann eine andere sein werde als vor der Wahl“. Die Wählergemeinschaft offene Politik in Bruck wird sich auch nach der Wahl daran erinnern!

PIENZENAU KREATIV

Kreativität! Freies schöpferisches Handeln! In diesem Sinne konnten am 09.06.2018 die BürgerInnen, Klein wie Groß, unbekümmert den Pinsel schwingen, mit Farben spielen und ihren Ideen freien Lauf lassen.

Es wurden dafür anregende Aquarell- und Acrylfarben, große und kleine Papiere von Fachkundigen bereitgestellt. Hier saßen „KünstlerInnen“, wie sie versunken in ihr Bild, Pinsel, Bleistifte und Malkreiden zart oder energisch über das Papier zogen. Dort hämmerten Interessierte gespannt eine Vielzahl Nägel in vorbereitete Brettchen, um dann später nach Lust und Laune bunte Fäden von Nagel zu Nagel zu



ziehen und über die Ergebnisse zu staunen. Selbst die Kleinsten gestalteten mit Kreiden auf einer kleinen Tafel ein Kunstwerk.

Einen realen Höhepunkt schufen einige Hobby-Baumeister in Gemeinschaftsarbeit, den „Turm zu Pienzenau“. Aus Parkettstäbchen entstand ein Turm, der zuletzt über eine Leiter „fast“ bis zum Himmel auffragte; so hoch wagte

sich nur noch eine mutige junge Baumeisterin hinauf. Dann kam der schönste Augenblick: der Turm bekam einen kleinen Schubs, und schon brach er in sich zusammen.

Eröffnet wurde die Veranstaltung in Pienzenau von der Glonner Jugendkapelle, die den musikalischen Auftakt blies. Ein großer Dank gilt den Mitgliedern für ihr großartiges Engagement und die schöne Musik.

Zum Abschluss trat dann die junge Tanzgruppe Lollipops aus der Umgebung auf und erfreute im Schein der Abendsonne mit fleißig einstudierten Formationstänzen und zum Teil akrobatischen Einlagen. Die Begeisterung der jungen Mädchen sprang auf die Zuschauer über, so dass auch noch eine Zugabe gefordert wurde.

Während im Schein der untergehenden Sonne abgebaut wurde, saß eine junge Künstlerin immer noch unermüdlich, unbeirrt und zog konzentriert ihre Fäden zu einer grandiosen Fadengrafik. Das ruft doch nach Wiederholung im nächsten Jahr...!

Aller Anfang wird leicht.

Als Berufsstarter sind Sie mit der Allianz Startpolice von Anfang an auf der sicheren Seite, Altersvorsorge inklusive. Am besten, Sie rufen mich gleich an.



Martin Hilger

Allianz Generalvertretung
Bahnhofstr.11
85643 Steinhöring

agentur.hilger@allianz.de
www.allianz-hilger.de

Tel. 0 80 94.4 94
Fax 0 80 94.14 88



Besuchen Sie
unsere Homepage!

Allianz

FUSSBALLTURNIER DES „CLUB DER TOTEN TRINKER“

Am Samstag, den 21. Juli 2018, nutzte der „Club der toten Trinker“ die fußballfreie Zeit am Brucker Sportplatz, um ein eigenes Freizeitkicker-Turnier auszurichten. In diesem Club mit dem martialisch klingenden Namen sind junge und jung gebliebene Leute aus dem gesamten Gemeindegebiet vertreten, die sich regelmäßig treffen, ratschen und auch mal feiern.

Acht Männerteams hatten sich angesagt, diese wurden auf zwei Gruppen mit je vier Mannschaften aufgeteilt. Trotz der schlechten Prognose hielt sich das Wetter bis zum Abend, so dass die Teams meistens trocken den Platz verlassen konnten. Nach insgesamt recht entspannten und fairen Partien, die jeweils 10 Minuten dauerten und auf einem Kleinfeld ausgetragen wurden, standen sich die beiden Gruppenersten und die beiden Gruppenzweiten in zwei spannenden Halbfinalspielen gegenüber. Im Finale der beiden Halbfinalsieger trafen „Dynamo Maßla“ und „SpVgg Oberschnaxling“ aufeinander, das erstgenannte Team gewann das Match und konnte den Siegerpokal entgegennehmen. Die Plätze 5 bis 8 wurden auf eine recht unkonventionelle Art und Weise neben dem Fußballplatz ermittelt. Der „Club“ als Ausrichter zeigte sich zurückhaltend und landete auf dem 6. Platz. Siegerfoto:

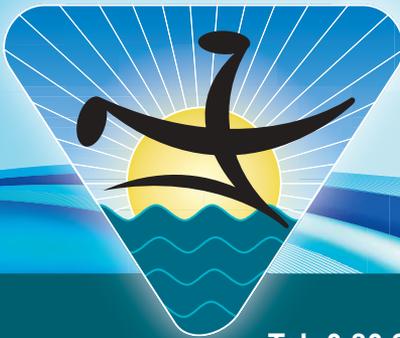


Mit den drei teilnehmenden Damenmannschaften wurde ein eigenes Turnier gespielt, wobei die Damen aber einen männlichen Teilnehmer ins Tor stellen durften. Sieger wurden die Eichhofner Dirndl.



Als Kommentatoren bei den Spielen und bei der Siegerehrung fungierten Sepp Stürzer und Matthias Grünfelder, die dabei ihr großes Talent bewiesen und angeblich soll die Radiosendung „Heute im Stadion“ bereits angefragt haben. Der „Club“ bedankt sich bei den Teilnehmern und beim SV Bruck für die Nutzung der Sportanlage. In diesem Rahmen wurde die Veranstaltung gemütlich abgeschlossen.

Krankengymnastik & Osteopathie



Andreas Kurz

Rotter Str. 5 • 85617 Aßling
Tel: 0 80 92 / 33 60 99 • Fax: 0 80 92 / 85 10 02
e-mail: kg-kurz@t-online.de

alle Kassen • Termine nach Vereinbarung • Dienstag bis Samstag

AUSGLEICHSLÄCHE, ALXING-PIENZENAU

Der Wildblumenstreifen zwischen Straße und Fuß-/Radweg Alxing-Pienzenau lebt und verändert sich seit 2016, wie es in der Natur üblich ist. Ein ständiges Kommen und Gehen – aber: im Gegensatz zum Menschen-Trend – eine maximale Vielfalt, sowohl der Flora (Pflanzenwelt) als auch der Fauna (Tierwelt)!



Dass dies für unser „verwöhntes“ Auge nicht immer „schön“ aussieht, liegt nicht an der Natur! Deshalb hier ein kurzer Ausschnitt aus einer Erläuterung von Margit Karger aus Aßling:

Wie sieht das denn aus? Diese Frage stellt sich wohl mancher, der jetzt im Herbst an den braunen Samenständen der Wildblumenflächen vorübergeht. Die schönen Blüten des Sommers erscheinen spärlicher, die verblühten Stängel stehen nun dichter. Das erfreut nicht mehr jeden, der vor kurzem noch Freude beim Anblick der farbenprächtigen Wildblumen empfunden hat. Doch für die ökologische Funktion einer Wildblumenfläche sind die Samenstände ebenso wichtig wie die bunten Blüten.

Die Pflanzen sollen sich auf diesem Weg aussamen und vermehren, damit es auch im nächsten Jahr wieder in voller Schönheit blüht. Auch stellen die Samenstände der höheren Pflanzen im Winter eine wichtige Futterquelle für samenfressende Vögel dar. Käfer, Raupen, Insekten und Kleinlebewesen können in hohlen Stängeln überwintern und sind wiederum die Nahrungsquelle für größere Tiere oder im nächsten Frühjahr anderweitig nützlich, wie z. B. Marienkäfer.

Klaus Grünebach

So, liabe Brucker Gemeindebürger,

jetz is der Sommer boid rum, der praktisch vom Aprui bis jetza dauert hot. Heit wo i de Zeilen für de Brücke schreib, friert ma scho fast bei 18 Grad, aber für de nächsten Tog sois scho wieder auf 30 Grad naufgeh. Des is doch da Wahnsinn. Für mi ois „Jungrentner“ (ma nennt des aber heitzutog „Altersteilzeitler“) is des natürlich a gmahte Wiesn. In da Friaht werd schnei de „Auftragslistn“ von da Frau obg'arbat und dann nauf auf's Radl und nix wia weg. Wenn's mi moi suachts, i bin irgendwo an da Isar, am Starnberger See oder am Stoasee. Normalerweise bin i ja oana, der eher net so gern ins Wasser geht, oiso praktisch a Warmduscher, aber bei dene Temperaturen do hupf sogar i mit Elan ins Wasser nei.

Wos an dem Wetter natürlich scho a weng nervös macht, is de an-dauernde Trockenheit. Do bist dann boid scho wieder soweit, dass de auf an Regn gfreist, wobei der Regn natürlich möglichst in da Nacht foin soit. De Wälder san furztrocken und des is natürlich gfährle, dass do koan Woidbrand gibt. De bayerische Staatsregierung hot ja scho überlegt, ob's a Anordnung rausgeb'n, dass olle Leit ab sofort zum Bieseln in Woid nausgeh soin, damit de Woidbrandgefahr a bissl obgschwächt werd. Oiso praktisch: Wuidbieseln auf Befehl! Na, Schmarrn, so schlimm is no net, aber es is scho unguat, wenn's gar nimmer rengt.

Do kimmts dann boid soweit, dass ma a Mess' lesen lossen, dass wieder moi rengt oder uns von de Afrikaner an Rengtanz erklären lossn. Apropos Kirch, letzte Woch war i wieder amoi in Oixing bei da Mess und do war unser „Dieter Thomas Heck“ (selig), oiso der Schneisprech-Pfarrer do. Noch de ersten zwoa Liada hob i mir scho denkt, warum singt denn heit fast gar neamads mit. Olle hams im Gotteslob rumblattelt und hin und her gschaugt. A paar ham scho mitgsunga, des san de, wo as „Gotteslob“ auswendig kennan, aber des san hoit doch de Wenigan. I hob mir dann scho a denkt, wo san denn de Nummern von de Liada, hob an Decken gschaugt, ob's jetz wieder per Liachtanzeige irgendwo hi projetziert werdn, aber i hob nix gseing. Plötzlich steht unser Mesner, da Doima Thomas wia von da Tarantel gstocho auf, packt de leere Liadatofe und saust naus in d'Sakristei. Sekunden

später kommt er mit ana voien Tofe wieder raus und na ham de Leit endlich gwusst, welche Liada dass zum Singa san. Wahrscheinlich war da Thomas mit seine Gedanken scho wieder beim Fuaßboi, weil am nächsten Tog ham ja seine roten Fuaßboitretter im Supercap gspuit und do waar eam wahrscheinlich am liabstn gwesn, wenn de Leit in da Kirch „Stern des Südens“ gsunga hätten.

Des mit'm Fuaßboi is ja zur Zeit a bissl schwierig, weil unsere Deitschen in Russland unterirdisch ausg'schieden san. Do gfreit ma se jetzt dann scho direkt wieder auf de Spiele von unsere Brucker, do gehts no bescheiden und ehrlich obe. Und do dat a vermutlich koana so



a Foto mit'm Erdogan macha, wia unsere zwoa Kicker mit türkischem Hintergrund. I kann dene zwoa nur empfehl, dass sie s'nächste Moi zum Beispui so a Foto aufnehma lossn. Des is unverfänglich und do kriagatn's a gwiss koan Ärger.

So, des war's dann wieder von mir. Bleibts anständig und gmätllich, getreu dem

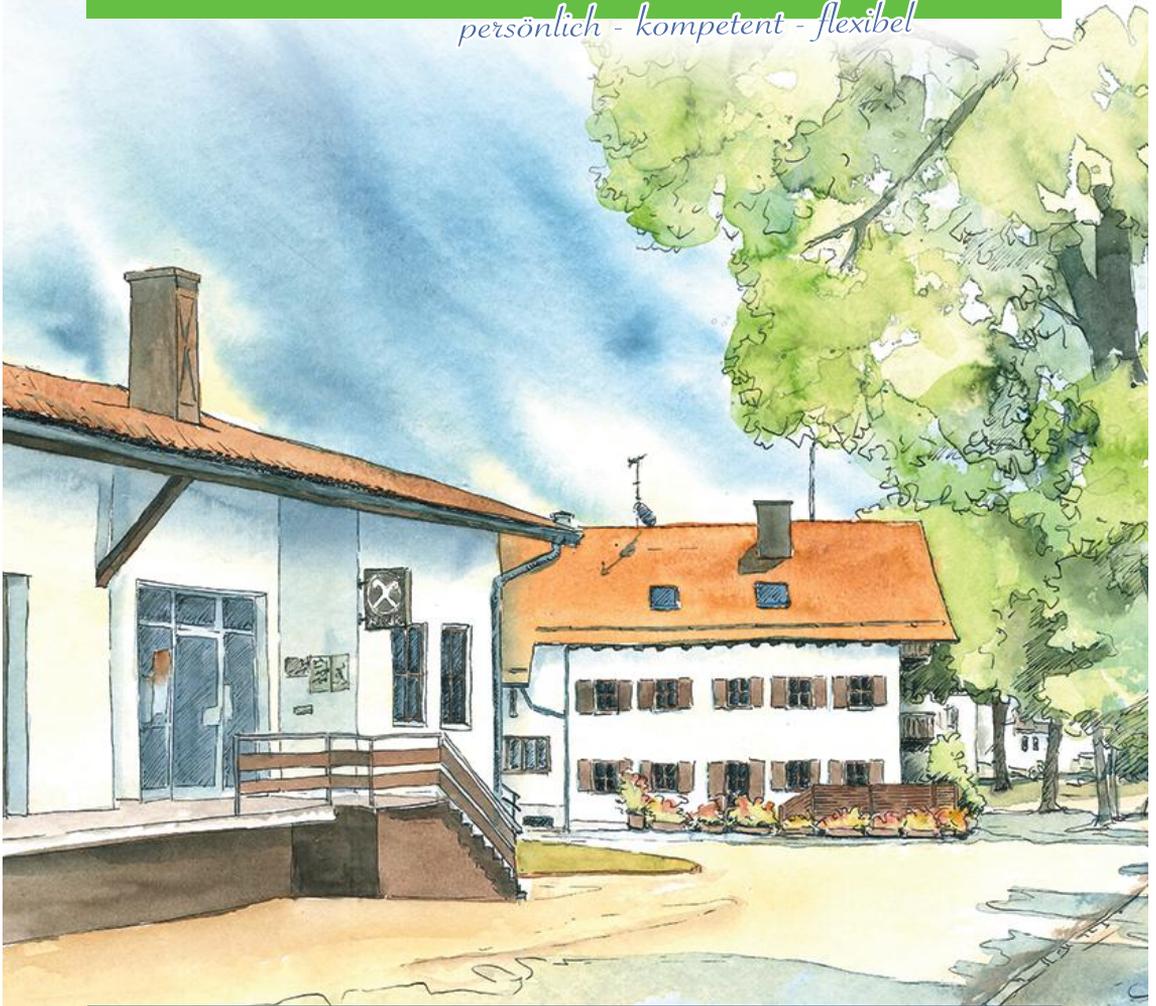
Spruch: „Mir glangt, dass i woab, dass i kannt, wenn i mecht, aber i mog ned!“

I wünsch eich an schena Herbst mit Sonna und vui Regn, damit vielleicht doch no wos mit de Schwammerl geht. Und wenn's no an guatn Schwammerlplotz wissts, dann sogts ma den. Ois Guate von eierm ergebenen Gemeindebürger Xaver von und zu Brückl.



Alxing-Brucker
Genossenschaftsbank eG

persönlich - kompetent - flexibel



Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 08.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 16.30 Uhr

Mi 08.00 - 12.30 Uhr

Sa 09.00 - 11.00 Uhr

Beratungstermine
jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Alxing

Dorfstraße 8
85567 Bruck

Telefon 08092 4450

Fax 08092 33275

Mail bank@rb-alxing.de

www.alxinger-bank.de